

Fragen zu UB - Galeriegang und Gruppeneinteilung

Beitrag von „Die Neue“ vom 15. September 2012 22:44

Hallo,

ich habe nächste Woche einen UB in Englisch. Die Schüler (Berufskolleg, Sozialhelfer) sollten Plakate über sich selbst erstellen, diese werden in Gruppen präsentiert. Für den UB sollen nur zwei Plakate präsentiert werden. Aber jeder Schüler musste ein Plakat über sich anfertigen, daher gibt es 27 Plakate! (Damit es nicht endlos wird, lasse ich jeweils in Vierergruppen präsentieren, so dass dann leider nicht jedes Plakat öffentlich präsentiert wird.)

Ich möchte aber alle Plakate wenigstens aufhängen lassen, aber wie sorge ich dafür, dass sie überhaupt wahrgenommen werden? Soll ich beim UB vor den Gruppenpräsentationen einen Galeriegang einplanen? Aber wie? Die SuS still vor den Plakaten "flanieren" lassen, vielleicht mit passender ruhiger Musik? Mit Arbeitsauftrag? (Welches Plakat hat mir besonders gefallen oder so...? oder was ist mir aufgefallen?) Aber viel mehr als 5, 6 Minuten möchte ich dafür nicht aufwenden, solange weiter nichts "passiert". Evaluation irgendeiner Art wäre aber ja blöd als Einstieg...

Oder ich lasse die SuS in Gruppen nur jeweils ein paar Plakate begutachten, mit detaillierterem Arbeitsauftrag? (Das Problem ist jeweils, dass frei formulierte Arbeitsaufträge auf Englisch schwierig für die SuS sind... sie brauchen da sehr viel Formulierungshilfe.)

Die Gruppenpräsentation steht einigermaßen. Ich habe, weil die Klasse neu und schwierig ist, die SuS sich selbst zusammenfinden lassen, hab aber jetzt ein blödes Gefühl dabei. War pädagogisch sicher falsch, aber nun nicht mehr zu ändern. Wie erkläre ich das im Entwurf? Kann ich sagen, dass ich so am Anfang in der neuen Klasse die Schülerwünsche berücksichtigen wollte, um wenig Druck auszuüben (Englisch als Umgangssprache ist schon genug Druck für sie), dass aber später Gruppen natürlich ausgelost werden?

Any ideas? Danke!